



©

Liza da COSTA "*Na Meia Luz*" mit HOTEL BOSSA NOVA

www.hotelbossanova.com

Liza da COSTA – Gesang
Tilmann HÖHN – Gitarre
Alexander SONNTAG – Kontrabass
Wolfgang STAMM – Schlagzeug & Percussion

Freitag, dem 22.März 2013 – 20h im KULTUR-GlasHaus

Geschätzte BossaNova-Begeisterte!

Neun Stücke auf "*Na Meia Luz*" (Dämmerung) entfalten eine melancholisch anregende Wirkung & gehen nie als beiläufige Hintergrundmusik durch: die sinnlich kraftvolle, angenehm raue Stimme der portugiesisch-indischen Sängerin Liza da COSTA schmiegt sich zärtlich an lyrisch ausdrucksstarke Bossa-Nova-Melodien der berührend spielenden Instrumentalisten Wolfgang STAMM (Drums), Alexander SONNTAG (Bass) & Tilmann HÖHN (Gitarre).

Der Name **Hotel Bossa Nova** kann auch eine Last sein, wenn manche damit Loungeklänge, Caipirinha an der Copacabana und ähnliche Klischees verbindet – doch diesem Bild entspricht die Band keinesfalls: Liza & Kollegen kreieren souverän ihren eigenständigen Stil & verschmelzen ihre persönlichen Vorlieben mit Bossa Nova. Ihre Alben "**Ao Vivo**", "**Supresa**" & "**Bossanomia**" sind bereits Legende ...

Rio's melancholischer Bossa Nova der Sechziger, früher Samba, softe US-amerikanische Jazzharmonien, etwas Fado aus LISSABON, kurze Flamenco-Zitate, diffizile Rhythmen & sogar mal ein Spritzer Progrock ist dabei – und dazu immer dieser seelentiefe Gesang von Liza da COSTA: "Zum ersten Mal fühle ich mich wohl mit einem unserer Alben. Meist bin ich sehr selbstkritisch, aber jetzt empfinde es ich so etwas wie Zufriedenheit."

Da ist gleich der wunderschöne Opener "**Feminina**", ein sanft gesungener Song voller Charme, zum Verlieben, dessen lockende Rhythmen & die fast meditativ wiederholenden Gitarrenakkorde wohlige warme Schauer auf der Haut erzeugen. "Dein Gesicht wird Dir geschenkt, aber Lächeln musst Du selber", singt Liza mit einfühlsam markanter Stimme. Den samtene brasilianischen Ton musste sie sich allerdings erst einmal angewöhnen, denn "... wir Portugiesen haben einen eher harten Akzent, die brasilianische Aussprache ist dagegen weich und irgendwie immer interessant. Ich glaube inzwischen habe ich aber einen guten Mittelweg zwischen Portugiesisch und dem brasilianischen Ausdruck gefunden."

In "**Rapidamente**" geht es um das Ende einer Beziehung nach einem Fehltritt. Sie packt die Koffer & nimmt die nächste Fähre, nur weg von ihm. Hier & mit "Liberdade", einem nachdenklichen Stück über das Trugbild persönlicher Freiheit in unserem System, hört man Lieder, die vielleicht als typische Kompositionen von Hotel Bossa Nova gelten können, verfügen sie doch über fesselnde, dabei nie vordergründig aufdringliche Melodien. Das verblüffend Mühelose ihrer Musik ist das Markenzeichen der in WIESBADEN lebenden Band.

Einen weiteren Höhepunkt liefern Hotel Bossa Nova mit "**Saudade**" (Wehmut – übrigens eines der oft behandelten Themen im Bossa Nova). Musikalisch wieder sehr rhythmisch, bis auf ein ganz kurzes filigranes Solo des Gitarristen Tilmann HÖHN ... doch der Text erzählt dann eine ganz andere Geschichte: Die Liebe ist vorbei, es bleibt nur das Sehnen, das Leiden im Stillen. "Meine Texte beschreiben oft einen Augenblick, wie beispielsweise das Frühlingserwachen in meiner Straße ("**Sou Contente**"), oder sind der Versuch den Moment einzufangen, an dem man erkennt, dass man den Richtigen gefunden hat" ("**Você**"), beschreibt Liza ihre bevorzugten Themen.

"**Na Meia Luz**" offeriert die zeitgenössische Weiterentwicklung der klassischen Bossa Nova. Denn im Grundcharakter ihrer Stücke lehnen sich Hotel Bossa Nova – eben wissend um die Musikgeschichte – an João GILBERTO's & Antonio Carlos JOBIM's Hymnen der späten 1950er Jahre. Ähnlich wie diese, bieten auch alle Stücke auf "Na Meia Luz" ungewöhnliche Harmonien & Synkopen, gespielt mit raffinierter Einfachheit.

Das Bestechende daran ist, das Lieder wie die betörende Ballade "**Você**" oder "**Skypeando**" mit seiner an Burt BACHARACH erinnernden leichten Atmosphäre, fast beiläufig klingen, letztlich aber enorm reich an Klangfarben sind, durchdrungen von ansteckenden Rhythmen & berückender kammermusikalischer Virtuosität der Musiker.

Hotel Bossa Nova sind reif für eine internationale Karriere. Dafür liefern sie mit "Na Meia Luz" einen idealen Auftakt, der auf ihrer demnächst beginnenden ASIEN-Tournee seine Fortsetzung finden wird.

... huch! Wird das aufregend: bequeme Kleidung & Tanzschuhe nicht vergessen – wir können für nix garantieren ...

meint Ihr

Franz BAUMANN

f.baumann@baumann-glas.at

+43 (664) 25 19 101 – Rückfragen jederzeit gerne!

KULTUR-GlasHaus

im PALMHAUS-Werk der

BAUMANN/GLAS/1886 GmbH

GewerbePark 10

4342 BAUMGARTENBERG/PERG OÖ

Tel +43 (664) 25 19 101

Fax +43 (7262) 575 11 -11

www.kultur-glashaus.at



KULTUR
GlasHaus

Vorverkauf €19 & Jugend €14 durch Überweisung an die VKB-Bank (BLZ 18600) 14501217

[VOLKS-KREDIT-BANK (4320 PERG OÖ) BIC = VKBLAT2L + IBAN = AT35 1860 0000 1450 1217]

AbendKasse €24 & Jugend €22

PS: einfach auf unser oa Firmenkonto bei der VKB einzahlen, & Ihre Vorverkaufskarte ist fix – **Zahlschein** mitbringen **nicht vergessen!**



als nächsten extrafeinen Termin empfehlen wir aus unserer neuen Serie **KabarettPALMHAUS**

Sa 13. April 20h → Alfred DORFER "bisjetzt" (im AKTIVPARK ST GEORGEN/GUSEN)

www.oeticket.com/de/tickets/rb-alfred-dorfer-bisjetzt-st-georgen-an-der-gusen-aktivpark4222-303928/event.html